K-3-1645 Zusammenhalt sichern – niemand bleibt zurück

Antragsteller*in: Kreisverband Friedrichshain-Kreuzberg
Beschlussdatum: 09.02.2021

Änderungsantrag zu K-3

Nach Zeile 621 einfügen:
Wir streben eine Erhöhung der Anzahl der Inklusionsbetriebe an, um so eine größere Anzahl von sozialversicherungspflichtigen Jobs für Menschen mit Behinderungen und psychischen Erkrankungen zu schaffen. Zusätzlich wollen wir durch eine bessere finanzielle Forderung Arbeitsplätze für Menschen schaffen die teilweise oder voll erwerbsgemindert sind. Um die Situation von Menschen mit Behinderungen zu verbessern streben wir eine zielführende Kooperation mit der Berufsagentur für Arbeit und den Jobcentern an. Wir unterstützen solche Projekte die es Menschen mit Behinderungen ermöglichen auf dem ersten Arbeitsmarkt eine Zukunftsperspektive zu finden